

Endodontische Lösung, die überzeugt

Morita bietet nachhaltige Konzepte für moderne Zahnheilkunde.


Das Verständnis der Abläufe für die Endodontie setzt bei der exakten Darstellungsmöglichkeit durch die Röntgengeräte für Einzelzahn- und digitalen Volumentomografen (DVT) zur Darstellung komplexer Strukturen an, wobei alle Systeme gemäß dem ALARA-Prinzip eine sehr geringe Strahlenbelastung aufweisen. Den fließenden Übergang von der Diagnose zur Therapie unterstützt die ergonomische Behandlungseinheit Soaric. Sie ist für endodontische Behandlungen entwickelt worden, setzt auf intuitive Greifwege für die Instrumente, integriert intelligente Ablagemöglichkeiten und bietet mit einem innovativen Design ein hohes Maß an Liegekomfort für den Patienten. Die modulare Erweiterungsmöglichkeit des Arbeitsplatzes und die Integrierbarkeit verschiedener OP-Mikroskope vergrößert das Einsatzspektrum und sorgt dafür, dass der Behandler sich voll und ganz auf seine Patienten konzentrieren kann.



Morita TwinPower Turbine

tet Morita Instrumente und Systemlösungen für einen runden und erfolgreichen Ablauf. So eignen sich besonders die leistungsfähigen TwinPower Turbinen sowie die TorqTech Hand- und Winkelstücke für die Präparation der Zugänglichkeit. Durch die sehr kleinen Instrumentenköpfe lassen sich auch die Molaren sehr gut behandeln.

für die Präparation der Zugänglichkeit. Durch die sehr kleinen Instrumentenköpfe lassen sich auch die Molaren sehr gut behandeln.

Für die Messung und Aufbereitung selbst stehen gleich mehrere Systeme zur Verfügung: der hoch präzise Apex-Lokator Root ZX mini, der Endomotor TriAuto mini sowie DentaPort ZX, das mehrteilige Modulsystem aus Endodontiemotor, Apex-Lokator und Polymerisationshandstück oder der kabellose TriAuto ZX (Apex-Lokator und Endodontiemotor), die alle mit dem EndoWave NiTi Feilen eingesetzt werden können. 

Infos zum Unternehmen

Übergreifendes Gesamtkonzept

Auch für die weiteren Arbeitsschritte – Trepanation, Aufbereitung, Behandlung und Kontrolle – bie-

J. Morita Europe GmbH

Tel.: +49 6074 836-0
www.morita.com/europe

Ein neuer Zement für schwierige Fälle

Mineral Trioxid Aggregat (MTA) ist das Material der Wahl.



SPEIKO MTA Zement

Die Firma SPEIKO – Dr. Speier GmbH aus Münster – hat auf der IDS ihren selbst entwickelten und hergestellten MTA Zement vorgestellt, der ab sofort im gesamten Dentalhandel zur Verfügung steht.

Als Hersteller unterschiedlicher Zemente wurden immer wieder Fragen nach einem endodontischen Reparaturmaterial an uns herangetragen. Es sollte auch schwierige Indikationen abdecken, wie retrograde Füllung, Verschlüsse einer Via falsa oder weit offener Apices.

Mineral Trioxid Aggregat (MTA) hat sich dafür in den letzten Jahren als Material der Wahl durchgesetzt. Die vorhandene Brenntechnologie für Stein-, Zinkphosphat- und Carboxylatzementen kam uns bei der Entwicklung eines solchen Materials ebenso zugute wie der Einsatz von Scheibenschwing-

mühlen, der die Gleichmäßigkeit der Korngrößenverteilung garantiert. Für die Röntgensichtbarkeit des Zements ist der Zusatz von Bismutoxid verantwortlich. Selbstverständlich werden, wie für alle SPEIKO Zemente, hochreine Ausgangsstoffe verwendet. Jede Charge wird umfangreichen Prüfungen unterzogen, z.B. wird Schwermetallfreiheit mittels Atomabsorptionsspektrometrie oder die Phasenzusammensetzung per Röntgenbeugungsanalyse nachgewiesen.

Die Technologien der Herstellung und Prüfung, aber auch die umfangreiche klinische Bewertung des Materials haben ihren Preis; aber Abstriche an die Qualität kam für uns nie infrage. Die Lieferung von 2 Gramm im Glas ermöglicht die Entnahme der benötigten Menge und verhindert den Verlust wertvoller Materialien. Wir sind uns sicher, mit SPEIKO MTA Zement dem endodontologisch ausgerichteten Zahnarzt ein qualitativ hochwertiges Material zu einem fairen Preis an die Hand geben zu können. 

SPEIKO – Dr. Speier GmbH

Tel.: +49 251 78904-0
www.speiko.de

Aufbereitung von Wurzelkanälen mit nur einem Instrument

Endodontie mit System – einfach, sicher und zeitsparend.

RECIPROC® hat sich innerhalb kurzer Zeit weltweit zu einem sehr erfolgreichen System für die Aufbereitung von Wurzelkanälen mit nur einem Instrument entwickelt. Zum Indikationsbereich gehört auch das Entfernen alter Guttapercha- und trägerstiftbasierter Füllungen im Zuge von Revisionsbehandlungen.

Aufgrund des Instrumentendesigns und der reziproken Arbeitsweise wird auch ohne Einsatz von Lösungsmittel mit dem Standardinstrument R25 unter effizienter Entfernung des Füllmaterials die Arbeitslänge sicher erreicht. Sollte für die abschließende Aufbereitung eine zusätzliche Erweiterung des Kanals erforderlich sein, stehen dafür weitere Instrumentengrößen im RECIPROC® System zur Verfügung.

Revisionsfälle lassen sich so unter Nutzung der systemtypischen Einfachheit und Zeitersparnis genauso sicher lösen wie Primärbehandlungen.


Als Endomotor empfiehlt sich der VDW.GOLD®RECIPROC®, der alle wichtigen Instrumentensysteme souverän steuert. Simultane Längskontrolle – auch mit Auto-Stopp bei Erreichen des Apex – kann jederzeit zugeschaltet werden. Innovativ ist die Komfortfunktion RECIPROC REVERSE: Ein Indikator zur Durchführung einer büstenden Feilenbewegung, die ein weiteres Vordringen



„RECIPROC® in der Anwendung“ [Video]

nach apikal erleichtert. Dank einfacher Bedienung und der Vielfalt seiner Funktionen und Sicherheitsfeatures ist VDW.GOLD®RECIPROC® auch für künftige Anforderungen gut gerüstet – eine Anschaffung, die nicht morgen schon wieder überholt ist.

Besonders komfortabel ist die Obturation mit GUTTAFUSION® for RECIPROC®. Die Obturatoren dieses neuen Trägerstiftsystems sind mit einem festen Kern aus vernetzter Guttapercha ausgestattet und mit

fließfähiger Guttapercha ummantelt. So entsteht in einfacher Anwendung eine warme, dreidimensional dichte Füllung. Die drei Obturatorengrößen sind auf die Instrumente R25, R40 bzw. R50 abgestimmt. 

Infos zum Unternehmen

VDW GmbH

Tel.: +49 89 62734-0
www.vdw-dental.com

ANZEIGE

Implantologie

Hohlraumversiegelung für Implantate



GapSeal®

Der entscheidende Beitrag gegen Periimplantitis

- Versiegelt keimdicht die Spalten und Hohlräume von Implantaten
- Verhindert so dauerhaft das Eindringen von Keimen in die Hohlräume und die Reinfektion des periimplantären Gewebes
- Beseitigt so wirksam eine Hauptursache der Periimplantitis
- Seit über 16 Jahren an der Universität Düsseldorf erfolgreich im klinischen Einsatz
- Einfach in der Handhabung und Applikation durch speziellen Applikator



Video

www.hagerwerken.de

Tel. +49 (203) 99269-0 · Fax +49 (203) 299283



Herbstaktion

Gültig bis zum 30.11.

Preis pro DVD
statt 99 €

75€

zzgl. MwSt. und
Versandkosten

DVDs helfen up to date zu bleiben! Jetzt bestellen!



AUCH IM PRAXIS-ONLINE SHOP –
www.oemus-shop.de erhältlich!

3 DVDs* für

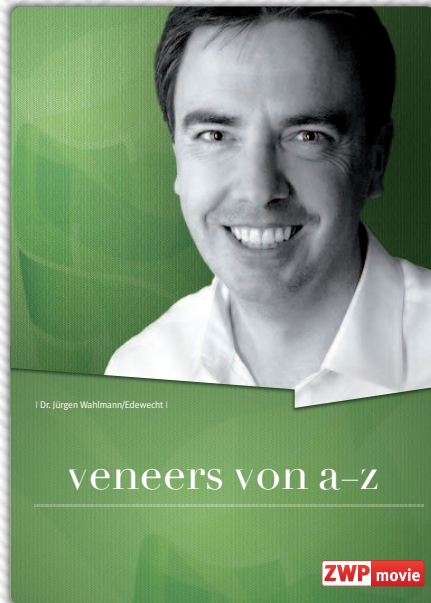
199€

statt 225 €

zzgl. MwSt. und
Versandkosten



DVD-Vorschau
via QR-Code ▶



DVD-Vorschau
via QR-Code ▶



DVD Minimalinvasive Augmentationstechniken – Sinuslift, Sinuslifttechniken*

| Prof. Dr. Klaus-U. Benner/Germering |
| Dr. Dr. Karl-Heinz Heuckmann/Chieming |

DVD Veneers von A-Z*

| Dr. Jürgen Wahlmann/Edewecht |



DVD-Vorschau
via QR-Code ▶



DVD-Vorschau
via QR-Code ▶



DVD Implantate und Sinus maxillaris*

| Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin |
| Priv.-Doz. Dr. Dr. Steffen G. Köhler/Berlin |

DVD Chirurgische Aspekte der rot-weißen Ästhetik*

| Prof. Dr. Marcel Wainwright/Kaiserswerth |



DVD-Vorschau
via QR-Code ▶



DVD-Vorschau
via QR-Code ▶



DVD Endodontie praxisnah*

| Dr. Tomas Lang/Essen |

DVD Unterspritzungstechniken*

| Dr. med. Andreas Britz/Hamburg |

Bestellformular per Fax an
0341 48474-390

*3 DVDs unterschiedlicher Kurse!

Bitte Zutreffendes ankreuzen bzw. ausfüllen!


 Anzahl _____

 Anzahl _____

 Anzahl _____

 Anzahl _____

 Anzahl _____

 Anzahl _____

Kontakt
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-201 | Fax: 0341 48474-290
E-Mail: grasse@oemus-media.de
www.oemus.com

Die Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen!

Praxisstempel

Name/Vorname

Datum/Unterschrift